



**Stiftung gegen
Rassismus und
Antisemitismus**
Fondation contre le racisme et l'antisémitisme
Fondazione contro il razzismo e l'antisemitismo
Foundation against racism and antisemitism



GMS GESELLSCHAFT MINDERHEITEN IN DER SCHWEIZ
SOCIETE POUR LES MINORITES EN SUISSE
SOCIETA PER LE MINORANZE IN SVIZZERA
SOCIETAD MINDRITADS EN SVIZRA

Liebe Medienschaffende

Anlässlich des Internationalen Tags zur Beseitigung von Rassismus möchten wir Ihnen den Bericht [«Rassismus in der Schweiz 2022 – Analyse und Erläuterung zu Diskriminierungsfällen»](#) der **GRA Stiftung gegen Rassismus und Antisemitismus** sowie **GMS Gesellschaft Minderheiten in der Schweiz** zukommen lassen.

Der Bericht enthält eine Analyse rassistischer und diskriminierender Vorfälle, die fortlaufend in den Medien überwacht werden und in unserer [Chronologie](#) aufgeführt sind. Zudem finden Sie eine Analyse der rassistischen Meldungen, die wir als Stiftungen im Jahr 2022 direkt erhalten und separat ausgewertet haben.

Besorgniserregend ist die Tatsache, dass die **rechtsextremen Aufmärsche im Vergleich zum Vorjahr um 83.3% zugenommen** haben - entgegengesetzt einer erhofften Linderung durch die Aufhebung der Corona-Massnahmen Anfangs 2022.

Auffallend ist auch der grosse Anteil **verbaler Rassismussvorfälle im öffentlichen Raum**. Hierbei stechen zwei Bereiche hervor: Zum einen die **Hetze und Diskriminierungen gegen Russ:innen** in der Schweiz, zum anderen bei **öffentlichen Sportveranstaltungen**.

Rassismus gibt es auch in der Schweiz, in unterschiedlichen Formen. **Struktureller und institutioneller Rassismus** tritt besonders häufig auf, wie die Analyse der direkten Meldungen an die Stiftungen von Betroffenen zeigt.

Ein weiteres Thema, das letztes Jahr die Schweizer Medien dominierte und zu hitzigen und wenig konstruktiven Debatten führte, war die sogenannte kulturelle Aneignung. Diese Berichterstattungen sind jedoch nicht Teil der Chronologie. Dennoch hat die **"Woke-Debatte" im weiteren Sinne Einfluss auf den Kampf gegen Rassismus**. Dass selbst die SVP dieses Thema in ihrem Parteiprogramm behandelt, spricht für sich.

Wie können wir in der Schweiz mit diesen Debatten umgehen? Was will diese Bewegung erreichen und wie können wir diese Debatten positiv mitgestalten? Zu diesen Fragen und vielen weiteren haben wir zwei spannende **Hintergrundinterviews** geführt: Eines mit der **Kulturwissenschaftlerin Yebooa Ofo** und eines mit **Oliver Strijbis, SNF-Förderungsprofessor für Politikwissenschaft an der Universität Zürich**.

Der vorliegende Bericht erscheint erstmals in einem **neuen Layout** und ist mit zusätzlichen **Grafiken** versehen. Das neue Design wird demnächst auch auf der Website der GRA zu finden sein.

Wir wünschen Ihnen eine spannende Lektüre.

Für weitere Fragen wenden Sie sich bitte an:

Stephanie Graetz
Geschäftsleitung GRA Stiftung gegen
Rassismus und Antisemitismus
T +41 58 666 89 66

Pfr. Christoph Sigrist
Präsident GMS Gesellschaft
Minderheiten in der Schweiz
T +41 79 210 63 67